

Kontakt: Dr. Konstanze Nickolaus (kaufmännische Leiterin)
k.nickolaus@sfz-bw.de

Bad Saulgau, Friedrichshafen,
Landkreis Biberach,
Reutlingen/Tübingen/Neckaralb,
Tuttlingen, Überlingen, Ulm,
Wangen

13. Februar 2019

Pressemitteilung

Telefon 07581/537726
Fax 07581/537727
URL: www.sfz-bw.de
E-Mail: Sekretariat: info@sfz-
bw.de

Geschäftsführender Vorstand:
Dr. Rolf Meuther

Vorsitzender des Vereins

GYPT-Qualifikation in Ulm:

Vier Ulmer SFZ-Schüler qualifizieren sich für die Deutsche Physik-Meisterschaft

Ulm: Besser hätte es für den Physik-Nachwuchs des Schülerforschungszentrums (SFZ) Ulm kaum laufen können: Beim diesjährigen Qualifikationsturnier zur Deutschen Physik-Meisterschaft GYPT (German Young Physicists' Tournament) vergangene Woche im GYPT-Zentrum Ulm konnten sich Markus Baier, Fabio Briem und Fabian Henn (alle: Robert Bosch-Gymnasium Langenau) mit einem ersten Platz in der Teamwertung sowie Joshua Denschlag (Hans- und Sophie Scholl-Gymnasium Ulm) mit einem 2. Platz direkt für das Bundesfinale qualifizieren.

Über eine direkte Team-Qualifikation durften sich außerdem zwei Schüler vom SFZ-Standort Bad Saulgau freuen. Zwei weitere Saulgauer Schüler wurden aufgrund ihrer sehr guten Einzelleistungen nominiert.

Damit schickt das Schülerforschungszentrum (SFZ) Südwürttemberg in diesem Jahr insgesamt acht Schüler bei der Deutschen Physikmeisterschaft GYPT ins Rennen, davon vier vom SFZ Standort Ulm. Insgesamt waren 11 SFZ-Schüler angetreten.

Beim GYPT stellen Physik-begeisterte Jugendliche ihre im Vorfeld ausgearbeiteten Lösungsvorschläge für vorgegebene physikalische Fragestellungen vor, welche auf selbsterdachten Experimenten mit theoretischen Erklärungen aufbauen. Ein gegnerisches Team sucht unterdessen nach Schwachstellen und diskutiert diese im Anschluss mit dem vortragenden Team. Ein drittes Team beurteilt die Diskussion von vortragendem und opponierendem Team. Alle drei Teams werden von einer Jury aus Wissenschaftlern und Pädagogen bewertet.

Beim GYPT in der Zentrale der Deutschen Physikalischen Gesellschaft (DPG) vom 8. bis 10. März in Bad Honnef werden die acht SFZ-Schüler mit den besten Nachwuchsphysikern aus ganz Deutschland um die Titel „Deutscher Meister in der Teamwertung“, „Bester Turnier-Teilnehmer in der Einzelwertung“ sowie um einen der ca. 10 Plätze in der Nationalauswahl kämpfen, aus der sich in einem weiteren Qualifikationsschritt dann das fünfköpfige Nationalteam formiert, das Deutschland im Juli bei der Physik-Weltmeisterschaft IYPT (International Young Physicists' Tournament) in Warschau vertreten wird.



Beim GYPT-Qualifikationsturnier angetretene SFZ-Schüler mit ihren Betreuern.

Foto: SFZ